

Carmen E. Kreis

Wolf

Ein künstlerisches Forschungsprojekt

Schlagzeilen aus Medien

02.06.2010-09.05.2011

02.06.2010 | Thuner Tagblatt – Region Freiburg | Der Wolf ist nach wie vor auf Jagd

Fünf Schafe sind im Jauntal vermutlich von einem Wolf gerissen worden. Ein Mann will den Übeltäter sogar gesichtet haben. im/hus | www.tt.bernerzeitung.ch.

16.06.2010 | Schweizer Bauer | Herdenschutz – Zwei Wölfe im Kanton Waadt

Zwei Zivildienstleistende sollen neu Hirten in den Waadtländer Alpen beim Schutz von Schafherden unterstützen. Dort wurden Spuren von zwei Wölfen entdeckt. Einer bewegt sich im Raum der Walliser, der zweite im Raum der Freiburger Kantonsgrenze.
www.schweizerbauer.ch.

08.07.2010 | Berner Oberländer – Region Freiburg | Wolf reisst vier Schafe

Der Wolf in der Region Gantrisch ist offensichtlich weiter auf Nahrungssuche. Wieder wurden vier Schafe gerissen. Ju/hus/BZ | www.bo.bernerzeitung.ch.

27.07.2010 | SF Tageschau | Schweiz – Hat der Wolf ein Rind gerissen?

Auf einer Alp oberhalb von Crans-Montana wurde ein totes Rind gefunden. Ein weiteres Rind wurde schwer verletzt. Der Pächter der Alp ist überzeugt, dass ein Wolf oder sogar zwei Wölfe dafür verantwortlich sind, weil in den letzten Tagen und Wochen verschiedene Schafe in derselben Region nachgewiesenermassen durch einen Wolf gerissen worden sind. Katharina Schorer | www.tagesschau.sf.tv.

28.07.2010 | SF Tageschau | Schweiz – Nationalrat fordert Wölfe zum Abschuss freigeben

Vieles ist noch unklar. Aber nachdem wahrscheinlich ein oder mehrere Wölfe ein Rind im Wallis gerissen haben, werden Stimmen laut, die Handlungsbedarf sehen. Gegenüber «Schweiz aktuell» fordert Nationalrat Roberto Schmid (CVP/VS), die Bestimmungen zu Wolfsabschüssen zu lockern. Sf/frua | www.tagesschau.sf.tv.

03.08.2010 | SF Tageschau | Schweiz – Wolf zum Abschuss freigegeben

Die Walliser Regierung will den Wolf im Gebiet Montana-Varneralp nicht weiterleben lassen. Sie hat eine Abschussbewilligung erteilt. Der Wolf war in den letzten Wochen auf Beutezug im Wallis gegangen und hatte Schafe und Rinder gerissen. Der WWF kritisiert den Abschuss-Entscheid. sda/olsm | www.tagesschau.sf.tv.

10.08.2010 | Bundesamt für Umwelt BAFU | DNA-Analysen bestätigen: die Rinder im Wallis wurden vom Wolf angegriffen

Bern. Die Rinder, die Ende Juli auf der Alpe Scex im Mittelwallis tot, respektive schwer verletzt aufgefunden wurden, sind von einem oder mehreren Wölfen italienischer Herkunft angegriffen worden. Zudem wurden die Schafe von anfangs Juli auf der Varneralp von einem Wolfspaar gerissen. Dies bestätigen die DNA-Analysen am Laboratoire de Biologie de la Conservation de l'Université de Lausanne. www.bafu.admin.ch.

10.08.2010 | Schweizer Bauer | Rinder gerissen – Schaf-Patrouille gegen Wolfsangriff

Obschon der Walliser Staatsrat letzte Woche die Abschussbewilligung gegen einen der beiden Wölfe erteilt hat, die auf der Alpage du Sex drei Rinder attackiert und zwei davon getötet hat, will man die Rinder nun auch zusätzlich schützen: mit Hilfe von 30 Schafen. Christian Zufferey | www.schweizerbauer.ch.

10.08.2010 | SF Tagesschau | Schweiz – Jetzt ist klar: Wölfe haben die Rinder im Wallis gerissen

Die Rinder, die Ende Juli auf der Alpe Scex tot, beziehungsweise schwer verletzt aufgefunden wurden, sind von Wölfen aus Italien angegriffen worden. Das bestätigt eine DNA-Analyse. sf/otte | www.tagesschau.sf.tv.

11.08.2010 | SF Tagesschau | Schweiz – Wolf im Wallis erlegt

Ein männlicher Wolf ist auf der Alpe Scex oberhalb von Crans-Montana im Wallis erlegt worden. Er hielt sich in der Nähe einer Rinderherde auf. Das Tier wurde innerhalb der Zone getötet, die am 6. August 2010 zum Wolfsabschuss freigegeben worden ist. sda/bosy/weis | www.tagesschau.sf.tv.

20.08.2010 | Schweizer Bauer | Wolf – Überlebende Wölfin hat 7 Schafe gerissen

Knapp eine Woche ist vergangen, seit ein Walliser Wildhüter ein wilderndes Wolfsmännchen auf Geheiss der Kantonsregierung abgeschossen hat. Gemäss «Blick.ch» hat die überlebende Wölfin nun wieder zugeschlagen. www.schweizerbauer.ch.

08.09.2010 | SF Tagesschau | Schweiz – Dem Wolf geht es an den Pelz

Im Wallis hat der Wolf diesen Sommer für erhitzte Gemüter gesorgt. Ab kommender Woche wird er in der Herbstsession auch Bundesbern beschäftigen. Der Nationalrat wird sich mit nicht weniger als 14 Vorstössen befassen, die sich um das Raubtier drehen. sf/widb | www.tagesschau.sf.tv.

30.09.2010 | Schweizer Bauer | Grossraubtiere: «Wölfe als Sündenböcke» – Umweltgruppen kritisieren Nationalrat

Die Lockerung des Schutzstatus' des Wolfs ist laut Umweltgruppen verfrüht und widerspricht dem Willen der Bevölkerung. Nach Ansicht von JagdSchweiz hingegen schlug der Nationalrat mit seinem Entscheid am Donnerstag den richtigen Weg ein. www.schweizerbauer.ch.

30.09.2010 | SF Tagesschau | Schweiz – Nationalrat lockert den Schutz des Wolfes |

Der Nationalrat hat sich beim Thema Wolf für eine Revision der Jagdverordnung ausgesprochen. Der Abschuss von Wölfen soll im Notfall erleichtert werden. Der Status des Wolfes soll zudem von «streng geschützt» auf «geschützt» geändert werden. Onna Coray und Sabina Hübner | www.tagesschau.sf.tv.

06.11.2010 | Berner Zeitung – Region Bern | Der Walliser Wolf war auch ein Berner

Die DNA-Analyse hat es an den Tag gebracht: Beim abgeschossenen Wolf im Wallis handelt es sich um jenes Tier, das seit 2006 im Kanton Bern unterwegs war. Ein Lebenslauf vom Wolf M16, der lebend und tot für Aufregung sorgt. Christian Liechti | www.bernerzeitung.ch.

17.11.2010 | Schweizer Bauer | Wolfsriss – In Flühli wurde ein Schaf vom Wolf gerissen

Auf einer Heimweide in der Gemeinde Flühli LU ist gemäss einer Mitteilung des Kantons Luzern in der Nacht auf den 15. November ein Schaf von einem Wolf gerissen worden. www.schweizerbauer.ch.

07.12.2010 | Schweizer Bauer | Wolf – Wolf beisst im Kanton Waadt 2010 weniger oft zu

Nur gerade zwei Schafe sind in diesem Jahr Opfer des Wolfs geworden. Laut den Behörden hat sich damit der verstärkte Einsatz von Schutzhunden und der Einsatz von Zivildienstleistenden gelohnt. www.schweizerbauer.ch.

22.12.2010 | Berner Zeitung – Region Bern | Ein Wolf befindet sich weiterhin auf der Jagd

Der Wolf hat im Mösli drei Schafe gerissen – nahe des Ortes, an dem er im Frühling gejagt hatte. Der betroffene Schafhalter kritisiert, dass der Kanton die Schäfer mit dem Problem alleine lasse. Pascale Hofmeier | www.bernerzeitung.ch.

12.01.2011 | Schweizer Bauer | Grossraubtiere – Wölfin richtete 2010 in Freiburg weniger Schaden an

Die Koordinationsgruppe Wolf des Kantons Freiburg sieht sich auf Kurs: Im vergangenen Jahr habe das Raubtier weniger Schaden angerichtet als 2009, heisst es in einem Communiqué vom Mittwoch. Die Wölfin tötete insgesamt 34 Schafe gegenüber 47 im Vorjahr. schweizerbauer.ch.

12.01.2011 | Schweizer Bauer | Wölfin richtete 2010 in Freiburg weniger Schaden an

Die Koordinationsgruppe Wolf des Kantons Freiburg sieht sich auf Kurs: Im vergangenen Jahr habe das Raubtier weniger Schaden angerichtet als 2009, heisst es in einem Communiqué vom Mittwoch. Die Wölfin tötete insgesamt 34 Schafe gegenüber 47 im Vorjahr. schweizerbauer.ch.

09.02.2011 | Schweizer Bauer | Umweltpolitik – BAFU: Wolf, Klima und Gewässer auf der Agenda 2011

Wölfe sind in der Schweiz möglicherweise bald weniger sicher vor Jägern als heute. Unter dem Druck des Parlaments bereitet der Bundesrat zurzeit eine Revision der Jagdverordnung vor. www.schweizerbauer.ch.

19.04.2011 | Schweizer Bauer | Jagd – Jagdverordnung soll heutigen Bedürfnissen angepasst werden

Der Mensch nutzt die Natur immer intensiver für Freizeitaktivitäten. Das beeinträchtigt die Rückzugsräume der Wildtiere. Daneben breiten sich die Grossraubtiere in der Schweiz aus, was ebenfalls zu Konflikten führt. www.schweizerbauer.ch.

19.04.2011 | Berner Zeitung | Schweiz – Der Bundesrat lässt Wolf im Stich

Der Bundesrat gibt dem Druck des Parlaments nach: Die Jagd auf Wildtiere wird einfacher. In Zukunft geht es nicht mehr nur "Problemwölfen" an den Pelz. www.bernerzeitung.ch.

27.04.2011 | Kanton Obwalden | Giswil: Wolf hat sich Anfang April wieder bemerkbar gemacht

Abklärungen der Obwaldner Jagdverwaltung haben ergeben, dass anfangs April 2011, im Gebiet Wellenberg, Giswil, ein Schaf von einem Wolf gerissen worden ist. Die Schafbauern in der Umgebung sind informiert. www.ow.ch.

28.04.2011 | Obwalden und Nidwalden Zeitung | Giswil – Wolf reisst Schaf im Wellenberg-Gebiet. Nach einem Jahr meldet sich Meister Isegrim zurück.

Der Wolf hat sich wieder in Obwalden bemerkbar gemacht: Anfangs April riss er im Gebiet Wellenberg ein Schaf. Unklar ist, ob es sich um dasselbe Tier handelt, das seit 2008 im grossen Melchtal und in Alpnach insgesamt elf Schafe erlegte. www.onz.ch.

09.05.2011 | Staatskanzlei Luzern | Wolf reisst Schaf in Sörenberg

Am vergangenen Donnerstagmorgen, 5. Mai, hat ein Wolf in Sörenberg, Gemeinde Flühli, ein vier bis fünf Monate altes Schaf gerissen. Noch am gleichen Abend kehrte er zum Riss zurück. Er konnte dabei dank einer Fotofalle im Bild festgehalten werden. Am toten Schaf wurden durch den Wildhüter DNA-Proben gesammelt. Das Ergebnis der Analyse wird in rund drei Wochen vorliegen. Ob es gelingt den Wolf zu identifizieren, hängt davon ab, ob in den Proben genügend DNA-Spuren vorhanden sind. Es ist davon auszugehen, dass es sich um den gleichen Wolf handelt, welcher am 1. April in der Giswil OW ein Schaf gerissen hat. Das tote Schaf wird dem Eigentümer entschädigt. www.presseportal.ch.